

Pressemeldung

Neuer Vorstand für den VCP

Am vergangenen Wochenende tagte die 53. Bundesversammlung des Verbands Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) e.V. Rund 170 Pfadfinder*innen aus ganz Deutschland trafen dort Entscheidungen für die Zukunft des Verbands: Ein neuer Vorstand wurde gewählt, die Verbandsentwicklung in Richtung Wachstum geschärft und ein jugendpolitisches Konzept beschlossen.

Die Jugendorganisation nutzte die Bundesversammlung, um Beschlüsse zu fassen, die sie in ihrer Arbeit voranbringen und um sich über die Arbeit des letzten Jahres auszutauschen. Mit überwältigender Mehrheit wurden Leah Albrecht, Peter „flip“ Keil, Eric Stahlmann und Daniel Werner zum Bundesvorstand gewählt. Sie werden gemeinsam mit dem Bundesrat und der zukünftigen Bundesleitung die nächsten drei Jahre den Verband leiten.

Neben dieser wichtigen Personalentscheidung standen auch inhaltliche Anträge auf dem Programm. So wurde der komplexe Verbandsentwicklungsprozess Pfadfindung auf ein Ziel unter der Überschrift „Wachstum“ fokussiert. Die Erarbeitung eines Jugendpolitischen Konzept wurde beschlossen, um in Zukunft gezielt und sicher auf aktuelle politische Situationen im Sinne des Verbandes reagieren zu können. Auch wurde die Satzung um einen Absatz ergänzt, der künftige Veranstaltungen barrierearmer machen soll.

Das Thema Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt innerhalb des Verbandes war ein präsent Thema. Der Generalsekretär Johannes Bleck hat die Bundesversammlung über den aktuellen Stand der Aufarbeitung informiert und die Verantwortung, die der Verband bei dieser trägt, betont.

In etwa einem Monat steht auch endlich das Bundeslager vor der Tür. Voller Vorfreude fiebern alle auf 10 Tage Abenteuer, Sonne und Pfadi-Sommer mit 4.420 Menschen an der Mecklenburgischen Seenplatte entgegen.

Mit dieser Bundesversammlung endete die Amtszeit unseres aktuellen Bundesvorstandes und der Bundesleitung. Nach deren Entlastung gab es noch eine wertschätzende, geschenkereiche Verabschiedung des scheidenden Vorstandes Neals Nowitzki, Oliver J. Mahn und Natascha Sonnenberg.

Die Bundesversammlung ist das höchste politische Gremium des Verbandes. 112 stimmberechtigte Mitglieder, davon 90 Delegierte aus den VCP-Ländern, entschieden über die zukünftigen Arbeitsschwerpunkte und Zielsetzungen des Verbandes.

vcp e.V.
Bundeszentrale

Lena Dohmann
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Wichernweg 3
34121 Kassel

T. 0561 78437-19
F. 0561 78437-40

Seite 2/2

Der neue Bundesvorstand

Leah Albrecht, *2000: Studentin der technischen Kybernetik aus Stuttgart

Eric Stahlmann, *1988: Diplom-Ingenieur aus Hannover, Beschäftigt als Projektmanager im Engineering eines Logistikunternehmens.

Peter „flip“ Keil, *1984 Sozialpädagoge und Diakon aus Hamburg

Daniel Werner, *1982 wohnt in Hannover und organisiert IT-Projekte bei den örtlichen Stadtwerken

Die Versammlung in den sozialen Medien

Über den Verlauf und die Ergebnisse dieser 53. VCP-Bundesversammlung wurde zeitnah und aktuell berichtet – auf <https://www.vcp.de/pfadfinden/vcpbv22/> sowie über Facebook, Twitter und Instagram (#vcpbv22).

Hintergrund

Im Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder sind bundesweit rund 47.000 Mädchen und Jungen, Frauen und Männer aktiv. Rund 5.000 junge Menschen engagieren sich als ehrenamtliche Mitarbeiter*innen. Erziehung zu Toleranz und Demokratiefähigkeit, Schutz von Natur und Umwelt, die Orientierung am Evangelium, Internationalität, aber auch Spaß am Abenteuer, Fahrt und Lager sind Schwerpunkte der Arbeit im VCP.

Bei Fragen: Lena Dohmann – lena.dohmann@vcp.de – 0162 250 76 80